

Deutschland-Leinefelde-Worbis: Bauarbeiten

OJ S 178/2023 15/09/2023

Vorinformation

Bauleistung

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Bauamt Stadt Leinefelde-Worbis

Postanschrift: Bahnhofstraße 43

Ort: Leinefelde-Worbis

NUTS-Code: DEG06 Eichsfeld

Postleitzahl: 37327

Land: Deutschland

E-Mail: bauamt@leinefelde-worbis.de

Telefon: +49 3605-200431

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.leinefelde-worbis.de

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten

Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: www.evergabe.de/unterlagen

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: www.evergabe.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Landesgartenschau 2025, Teilbereich Augarten, Schlosserarbeiten

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45000000 Bauarbeiten

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Im Rahmen der Landesgartenschau Leinefelde-Worbis 2025 beabsichtigt die Stadt Leinefelde-Worbis die städtebauliche Neustrukturierung und ökologisch nachhaltige Entwicklung des südlichen Stadtrandes als attraktives und innovatives Wohnquartier mit Landschaftspark im Übergang zur freien Landschaft.

Im Rahmen der Gesamt-Baumaßnahme werden unter anderem Rodungs- und Abbrucharbeiten, Tief- und Wegebauarbeiten, Landschaftsbauarbeiten, Schlosserarbeiten, Leistungen zu Sport- und Spielplatzbau, des Hochbaus sowie der Technischen Ausrüstung erforderlich.

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45221113 Bau von Fußgängerbrücken, 45262670 Metallbauarbeiten

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEG06 Eichsfeld

Hauptort der Ausführung: 37327 Leinefelde-Worbis, Freistaat Thüringen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Im Rahmen der Landesgartenschau Leinefelde-Worbis 2025 beabsichtigt die Stadt Leinefelde-Worbis die städtebauliche Neustrukturierung und ökologisch nachhaltige Entwicklung des südlichen Stadtrandes als attraktives und innovatives Wohnquartier mit Landschaftspark im Übergang zur freien Landschaft.

Im Rahmen dieses Verfahrens werden Schlosserarbeiten vergeben. Diese umfassen das Liefern und Montieren von zwei Fußgängerstegen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/07/2024 Ende: 31/12/2024

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

II.2.11. Angaben zu Optionen

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.3. Voraussichtlicher Tag der Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung

17/10/2023

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.5. Voraussichtlicher Beginn der Vergabeverfahren

17/10/2023

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4

Ort: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land: Deutschland

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

12/09/2023